

## Nach Inhalten geordnete besondere Anmerkungen im Geburtsregister der Kirchenbücher folgender Westprignitzer Orte:

<b>Geburtsregister aus den Kirchenbüchern</b>	<b>Kurzbezeichnung</b>
Groß Berge und Neuhausen (1700-1790)	G-GrBe1+N3
Groß Berge und Neuhausen (1791-1838)	G-GrBe2+N4
Bresch und Reetz (1650-1856)	G-Br+Re
Buchholz	G-Bu
Dargardt	G-Da
Groß Gottschow	G-GrGo
Groß Linde (1694-1780)	G-GrLi
Gulow, Baek, Steinberg, Strigleben, Varnow (1679-1800)	G-Gw+Bä+St+Str+V
Klein Linde und Gramzow (1740-1826)	G-KILi+Gr
Krampfer - Guhlsdorf - Kl. Gottschow Simonshagen (1651- 1815)	G-Kr+Gu+KlGo+Si
Mesekow	G-Me
Neuhausen (1681-1758)	G-Ne1
Neuhausen (1752 – 1797)	G-Ne2
Quitzw (1695-1727)	G-Qu
Rohlsdorf (1649-1826)	G-Rd1
Rohlsdorf (1827 – 1976)	G-Rd2
Rosenhagen – inkl. Rambow, Lüzow (1647-1807) und Burghagen (1647-1714)	G-Ro+Ra+Lü+Bh
Seddin (1740-1823)	G-Se1
Seddin (1824-1858)	G-Se2
Seddin (1859-1890)	G-Se3

## Hinweise des Autors

---

1. Alle hier aufgeführten Einträge entstammen den im Nachlass meines Vaters Friedhelm Hann vorgefundenen Kirchenbuchabschriften. Diese liegen teils als Word-Datei, teils nur in ausgedruckter Form vor. Ich gehe davon aus, dass F.H. die überwiegende Zahl der Abschriften selbst vorgenommen hat, schließe aber auch nicht aus, dass ein, zwei Abschriften durch Austausch erworben worden sind.
2. Ich erhebe mit der Auswahl der hier aufgeführten Anmerkungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Auswahl erfolgte nicht ausschließlich unter dem Aspekt, dass im Eintrag mehr als nur Name, Alter, Todestag und Todesursache eingetragen war. Die jeweilige Anmerkung musste in der Regel schon einen besonderen Aussagewert aufweisen, um in diese Liste aufgenommen zu werden.
3. Ich gehe auch davon aus, dass sich mein Vater große Mühe gegeben hat, die Anmerkungen exakt abzuschreiben. Das schließt aber Flüchtigkeitsfehler nicht aus. Wo es sich eindeutig um Tippfehler handelte, habe ich Verbesserungen vorgenommen, ansonsten alles so belassen.
4. Es scheint eine Eigenart damaligen Schreibens gewesen zu sein, mit einem Punkt abgekürzte Worte ohne Zwischenraum direkt an das nächstfolgende Wort anzufügen. Gleiches gilt für Datumsangaben.
5. In den Kirchenbuchabschriften sind die Namen der Verstorbenen auf unterschiedliche Weise gekennzeichnet worden. Da ich die Originale nicht kenne, weiß ich nicht, ob sie dort ebenfalls durch Fettschrift oder Unterstreichungen hervorgehoben wurden und mein Vater das bei der Abschrift so übernommen hat. Da eine Unterstreichung im Original wahrscheinlicher ist als mit der Feder fett zu schreiben, habe ich daran keine Änderungen vorgenommen. Den Fettdruck von Namen habe ich nicht immer übernommen, vor allem dann nicht, wenn es innerhalb einer Kirchenbuchabschrift nicht einheitlich gehandhabt worden war.
6. Die Fußnoten stammen von mir. Ebenso die Worttrennungen. Ich habe diese des besseren Zeilenausgleichs wegen vorgenommen, sie entstammen nicht dem Original!
7. Ist in der Spalte „Geburtsort“ kein Ort eingetragen, handelt es sich mit großer Wahrscheinlichkeit um den Ort, für den das Kirchenbuch geführt wurde.
8. Mit großer Wahrscheinlichkeit sind die meisten An- und Ausführungszeichen („“, Geburtssterne (\*), Sterbekreuze (+) sowie spitze Klammern (< >) von F.H. gesetzt worden und nicht Bestandteil des Originals. Das gilt auch für die kursiv gedruckten Anmerkungen. In manchen Fällen war es nicht eindeutig, ob ein Teil des Anmerkungstextes so auch im Original steht oder von F.H. eingesetzt wurde. In solchen Zweifelsfällen habe ich den Text ebenfalls kursiv gesetzt.
9. Die inhaltlichen Ordnungskriterien sind von mir aufgestellt worden.
10. Ein Großteil der Anmerkungen hätte auch mehreren Kriterien zugeordnet werden können.

## Die Anmerkungen sind folgenden inhaltlichen Kriterien zugeordnet

03 – Anmerkungen, die auf ein verübtes Verbrechen hinweisen .....	4
07 – Hinweise auf Probleme bei der Geburt (Mutter / Kind) .....	5
a - Frühgeburt.....	5
b - Nottaufe .....	5
c - Totgeburt.....	5
d - Sonstiges.....	6
09 – Hinweise auf Behandlungsfehler von Ärzten oder Hebammen .....	7
13 – Anmerkungen, die etwas Merkwürdiges im Zusammenhang mit der Geburt schildern .....	8
14 – Anmerkungen, die eine moralische Wertung des Kindes beinhalten .....	9
a – das Kind unverheirateter Eltern wird als „unehelich“ bezeichnet .....	9
b – das Kind unverheirateter Eltern wird als „Hurkind“ bezeichnet .....	10
c – andere Bezeichnungen für ein Kind unverheirateter Eltern.....	11
15 – Anmerkungen, die eine moralische Wertung der Frau beinhalten.....	12
a – Die Mutter des unehelichen Kindes wird als Hure bezeichnet .....	12
b – andere Formen, die Mutter als unehrenhaft einzustufen .....	13
c – Hinweis auf illegitime Art der Zeugung.....	14
16 – Anmerkungen, die den Vater eines Kindes charakterisieren.....	15
a – Der Mutter war der Vater des Kindes namentlich bekannt .....	15
b – auf der Durchreise gezeugt oder geboren.....	16
c – Der Kindesvater war ein Soldat.....	17
d – despektierliche Wertung des Kindesvaters durch den Pfarrer .....	18
e – der Name des Vaters ist der Mutter nicht bekannt oder wird falsch angegeben.....	18
e – außerhalb der Ehe eines Elternteils gezeugt .....	19
f – der angegebene Vater bekennt sich zur Vaterschaft .....	20
g – Der angegebene Vater leugnet die Vaterschaft .....	23
17 – Anmerkungen, die auf die Zugehörigkeit zum höheren Stand hinweisen .....	25
18 – Anmerkungen, die auf die Zugehörigkeit zum niederen Stand hinweisen .....	27
19 – Anmerkungen mit Bezug zur Zeitgeschichte .....	28
20 – Anmerkungen mit Bezug zu staatlichen Verwaltungsentscheidungen.....	29
21 – Anmerkungen, die auf Verwaltungsentscheidungen des Pfarrers hinweisen .....	30
24 – Sonstige Anmerkungen .....	33

---

### 03 – Anmerkungen, die auf ein verübtes Verbrechen hinweisen

---

G-Br+Re	13.04.1783	Bresch	Jürgen Friedrich Hansen, Vater Bauer Johann Jürgen Hansen Mutter: Greth Liese Gerke, „die er wie vorgegeben wird, beschlafen, der allgemeinen Sage nach von ihrem Pflege Vater Jürgen Friedrich Neumann im Ehebruch bei ihr lebend erzeugter Sohn ...“
G-GrBe1+N3	22.10.1775	Gr.Berge	<b>Catharina Elisabeth Batz</b> Vater: Johann Batz, gewesener Tagelöhner in Mansfeld, jetzt in Spandau auf der Festung wegen Tabacs Defraudation <sup>1</sup> Mutter: Marg.Elisab.Ziegler
G-Ne1	19.02.1747	Neuhausen	Anna Maria Tiede unehelich Mutter: Grete Tiede in Neuhausen Der Vater ist Christian Block, der Grete Tieden Stiefvater. Gott bekehre sie alle beide, und rühre ihre Herzen kräftiglich, daß sie ihre begangene schwere Sünde erkennen, davon abstehen und also vermittelt wahrer Buße seinem Zorn und ewiger Strafe entfliehen. Amen.
G-Ne2			Mutter: Eva Dorothea Scherf ... eines in der Blutschande mit ihrem Stiefvater, Clas Schultze erzeugten Kindes genesen ...
G-Se1	12.02.1801		Matthias Albrecht, unehelicher Sohn der Kindesmörderin Catharina Dorothea Ganzel, welchen sie in ihrer Gefangenschaft mit einem Wächter Namens Becker erzeugt hatte, ist am 12. Februar in Wolfshagen geboren. Paten: Matthias Schmid aus Hohenvier; Albrecht Freuentein; Maria Kersten; Anna Maria Hildebrand.

---

<sup>1</sup> Unterschlagung von Tabak

---

## 07 – Hinweise auf Probleme bei der Geburt (Mutter / Kind)

---

### *a - Frühgeburt*

---

G-Kr+Gu+KlGo+Si    14.03.1725    Krampfer    Brau, Jürgen  
Unzeitiger<sup>2</sup> Sohn des Jochim Brau und der Ilsabe Rhode

### *b - Nottaufe*

---

G-GrGo                    11.10.1686    Gr. Gottschow    Benedictus Baatz  
Vater: Hans Baatz, erhielt Nottaufe und starb 6 Stunden nach der Geburt u. Taufe

---

G-Ne2                    19.09.1771    Neuhausen    Maria Dorothea Elisabeth Scheer  
Vater: der Bauer Scheer in Kribbe  
Mutter: Anna M. Sunnen den 9. Oct. ist zu Crieve (*Kribbe*) des Strehlenschen Schäfers (*Name nicht genannt*), Frau, da sie nach der Mühle gewesen, von einem Söhnlein entbunden worden, welches, weil es schwach und der Sage nach 3 Monate zu früh gekommen war, so fort die heilige Taufe und dabey den Namen Christian empfangen.  
Ist bald nach der Taufe gestorben, jedoch schon zu Strehlen.

---

G-Ne2                    11.12.1785    Neuhausen    Hans Gürgen Christophel Krafft  
Vater: Christophel Krafft, Bauer in Kribbe  
Mutter: Dorthie Peters  
Dies Kind ist schleunig erkrankt und gestorben, ehe es des Predigers Taufe erhalten konnte und daher durch die Hebamme Vieregge aus Kribbe ..... getauft wurde.

---

G-Se1                    06.07.1796    Seddin    Johann Heinrich Jahncke, geboren am 6. July in Seddin  
Vater: Johann Friedrich Jahncke, Mutter: Eva Christ. Wendt  
Paten: Conrad Heinrich Schultze; Martin Sengbusch; Hans Joachim Müller; Ilsabe Wendt; Maria Elisabeth Henning.  
(Dieses Kind kriegte den 7. die Nothtaufe und starb drey Stunden nachher)

### *c - Totgeburt*

---

G-Ne2                    23.10.1785    Neuhausen    ist dem Kuhhirten Samuel Giese ein toter Sohn

---

<sup>2</sup> Frühgeburt

			geboren, bey welcher Geburt seine Ehefrau auch das Leben eingebüßet.
G-GrBe2+N4	01.05.1791	Pirow	<b>Hans Friedrich Stegemann</b> Zwilling (das andere Zwillingkind war eine Totgeburt) Vater: Hans Joach. Stegemann Mutter: Marie Elisabeth Bohnsack
G-GrBe2+N4	25.07.1793	Kleeste	<b>Catharine Marie Dorothee Herms</b> Zwilling Zwillingbruder war eine Totgeburt Vater: Jochen Ernst Herms Mutter: Marie Ohlert
G-Ne1	21.10.1751	Neuhausen	ist hieselbst zu Neuhausen ein unbekanntes Weibs Stück Nahmens Anna Sophia Amalia Schafmeisterin eines todtbohren Knäbleins genesen, welches bald nach der geburth beerdiget worden.
G-Ne2	16.11.1783	Neuhausen	Anna Catharina Giese, des Hof-Kuhhirten Samuel Giesen Tochter wurde von Zwillingen entbunden. 1) Totgeburt 2) Friedrich Giese, gleich nach der Taufe verstorben Vater: soll ein alter Knecht auf Neuhof, Jochim Techen sein.
G-Se1	14.07.1774	Retzin	Maria Dorothea Tiede, geboren am 14. July in Retzin Vater: Joachim Friedrich Tiede, Mutter: Catharina E. Grabow. Paten: Marie Anton, des Schulmeisters Tochter; Anna Cath. Tiede; Johann Caspar Wiencke. (Dies war eine Zwillinggeburt. Der zweite Zwilling, ein Sohn, wurde tot geboren.)

### ***d - Sonstiges***

G-Rd2	16.06.1865	Rohlsdorf 2	Schmidt, Anna Marie Caroline Vater: Joachim Friedrich Schmidt, Lehrer in Bernhoeve / Oranienbg. Mutter: Caroline Sabine Elisabeth Stieper Wohnort ist Bernhoeve bei Oranienburg. Die Frau des Lehrers Schmidt wurde während eines Besuchs bei ihren Eltern in Rohlsdorf entbunden. Paten: Marie Stieper; Catharina Dorothea Kurth, geb. Schmidt; Eigenthümer Christoph Muhs
G-Ro+Ra+Lü+Bh	25.01.1712	Rosenhagen	Werningen, Maria Eleonora. Am 25. Jan. 1712 ist Andreae Werningen, eines fremden Mannes aus Dannenfeld, dessen Frau auf der Reise, zu Rosenhagen ins Kind-Bette gekommen, Töchterlein hieselbst geboren und getauft. Paten ...
G-Ro+Ra+Lü+Bh	31.08.1713	Rosenhagen	Heydelberg, Maria Dorothea Des seel. Christoph Heidelbergs, eines fremden Mannes aus Mecklenburg, der auf dem Wege gestorben, und dessen hinterlassene Frau auf der Reise unterwegs zu Rosenhagen ins Kind-Bette gekommen, hieselbst getauft worden.

---

## 09 – Hinweise auf Behandlungsfehler von Ärzten oder Hebammen

---

G-Ne2	18.04.1791	Neuhausen	ward dem hiesigen Huf- und Waffenschmied, auch Krüger in Neuhausen, Meister Johann Christian Köhler ein Sohn geboren, ist nach der Anmeldung nicht getauft worden, sondern starb am Tage der Geburt an der Verblutung aus der Nabelschnur, welche die Hebamme nicht gehörig verbunden hat.
-------	------------	-----------	--

---

## 13 – Anmerkungen, die etwas Merkwürdiges im Zusammenhang mit der Geburt schildern

---

G-GrGo	25.01.1690	Gr. Gottschow	<p>Catharina Heydekamp Vater: Johann Heydekamp  <u>Paten:</u> Martin Gnadeckes Frau; Catharina Grevenitz;          Hanß Gnadecke</p> <p>NB: „Dieses Mädchen war ein monströses oder wunderseltames Kindlein, es hatte keine Augen, keine Ohren noch Nase, die Haut über den Kopf war sehr weiß, Glatt und so hart wie ein Horn. Von der Stirn biß an den Wirbel war eine tiefe Grube zu sehen, der Mund war sehr groß und kein Boden darinnen. Die Haut über den gantzen Leib war auch sehr weiß und Hart, aber über und über aufgekerbet, der (<i>Wort unleserlich</i>) eine Gestalt eines Rohrs und blutiges Fleisches, in der Länge und Dicke eines kleinen Fingers hervor geschienen. Arme und Beine waren sehr behende und gebogen. Die Hände und Füße aber dagegen Knollicht und unproportionierlich, und konnte man kaum Fingern und Zehen sampt der Nägel dran sehen und erkennen. Daß also von den Fußsohlen an biß auf den Scheitel an selbigem Kinde nichts gesundes zu sehen war. Und nachdem es ohngefähr zehen Stunden gelebet, und von Vielen mit höchster Verwunderung und bestürtzung gesehen wurde, ist es gestorben.“</p>
G-GrLi	29.06.1722	Gr. Linde	<p>Auf dem Groß Lindischen Felde ist am 29. Julius (1722) ein Mädchen in einem alten Hemd und Kissen eingewickelt gefunden, welches Kind, weil es noch ganz blutig und ungebadet, in Großen Linde ist eingeholt, gebadet und den Sonntag darauf von mir, Jacob Cobern als Pastore loci<sup>3</sup> getauft und mit dem Namen Anna Margaretha ist benannt worden.</p> <p>Gott erbarme sich des armen Kindes und erweiche Herzen, die für dessen Unterhalt, Kleidung und Erziehung Sorge tragen mögen.<sup>4</sup></p>
G-Ne2	8.12.1770	Neuhausen	<p>Johann Georg Siegfried Janecke          Vater: der Schäfer Janecke auf der Mollnitz          Gefättern sind gewesen</p> <p>1. der hiesige Jäger Riefenstahl          die übrigen sind wegen des an demselben Tage zu Neuhausen gewesenen Brandes, da 3 Höfe eingeäschert worden, nicht vermerkt. Das Feuer kam bey Hoppen des Morgens um 7 Uhr. Hoppe, Wilhelm Schultz und Buchholtz brannten ab.</p>
G-Se1	14.10.1802	Wolfshagen	<p>Maria Friderique Wilhelmine Coy, geboren am 14. October in Wolfshagen          Vater: der Kuhhirte Christian Coy, Mutter: Maria Neumann</p> <p>Paten: Maria Schulze; Friderique Hahn; Wilhelmine Präfke; Maria Becker; Mühlenmeister Klostermann; Albrecht Ludwig; Friedrich Schröder; Heinrich Schulz, Holländer auf dem Dannenhof.          (NB: Der Pachtschäfer Friedr. Schröder war nicht bey der Taufe erschienen.)</p>

---

<sup>3</sup> vermutl.: örtl. Pastor

<sup>4</sup> Anm. von F.H. an dieser Stelle: (Es ist nicht vermerkt worden, welchen Familiennamen dieses Kind tragen wird)

---

## 14 – Anmerkungen, die eine moralische Wertung des Kindes beinhalten

---

### *a – das Kind unverheirateter Eltern wird als „unehelich“ bezeichnet*

---

G-Br+Re	05.05.1678	Bresch	Catharina Maria Kaphingst, (unehelich) Mutter: Dorothea Margaretha Kaphingst Vater (nach Aussage der Mutter) Alexander Pucher, ein Schneider.
G-Br+Re	31.03.1711	Bresch	Ilse Catharina Kirschholz, (unehelich) Mutter: Maria Margaretha Kirschholz „So sie in Perleberg, ihrer Aussage nach, von einem Schue- Knecht erworben“
G-Br+Re	16.02.1712	Reetz	Joachim Andreas Töpfer, und Catharina Liese Töpfer, (uneheliche) Zwillinge Mutter: Grete Töpfer „So von Kolbow auß Mecklenburg hierher nach Reetze kommen, gebohren, welche beiden Kinder sie von dem dortigen Schäferknecht Nahmens Stoffer gezeuget.“
G-Br+Re	22.05.1751	Reetz	Anna Dorothea Wacker, (unehelich) Mutter: Christine Wacker, „welche vor 4 Wochen nach Reetz von Perleberg (kam) woselbst sie viele Jahre gedient, und aus Kleinen Gotschow gebürtig ...“ Vater: „ein Corporal vom Cavalerie-Regiment Nahmens Biermann“
G-Br+Re	22.10.1757	Reetz	Catharina Maria Schröder, (unehelich) Mutter: Trin Lise Schröder, „welche nach Reetz gekommen und ihre Niederkunft da gehalten, nach- dem sie vorher beym Holländer zu Neuhoff gedient ...“
G-Br+Re	21.08.1768	Bresch	Ann Greth Stahl, (unehelich) Mutter: Trin Stahl Vater: „ein höltzern-Pantoffelmacher, Ehebrecher aus Güllitz, Budien“
G-Br+Re	21.12.1775	Bresch	Hans Heinrich Friedrich Haaker, (unehelich), Mutter: Trine Marie Haaker, (sonst die Witwe des Holländers John <sup>5</sup> ) Vater: der Knecht Jochim Rohr
G-Br+Re	21.01.1782	Mollnitz	Johann Friedrich Wegner (unehelich) Mutter: Marie Drewin Vater: Feldjäger Christian Friedrich Wegner „NB: Diese Person, die eine Tochter des Kuhhirten auf der Mollnitz ist, hat zu Dallmin im Krug gedient, woher sie sich zu ihrem Vater, Ernst Carl Ludwig Drewin in ihrer Schwangerschaft nach Mollnitz be- geben.“
G-GrBe1+N3	06.05.1725		<b>Margareth Wolgast</b> (2. uneheliches Kind) Mutter: Dorthie Wolgast Vater: Hans Wolgast

---

<sup>5</sup> 16.02.72 hat er sie geheiratet

G-GrBe1+N3	05.05.1745		<b>Anna Dorothea Schröder</b> (unehelich) Mutter: Thrine Sophie Schröder der Vater soll ein preuß. Soldat, namens „Stoltz“ gewesen sein.
G-GrBe1+N3	01.03.1781	Platschow	<b>Johann Joachim Friedrich Erfert</b> (unehelich) Mutter: Cath.Schroeder <i>Der Name <u>Erfert</u> ist erst nachträglich eingefügt worden. Der angebl. Vater wurde mit Johann Maddaus eingetragen, dann aber wieder gestrichen.</i>
G-GrBe1+N3	10.09.1783	Schweinek	<b>Maria Dorothea Goericke</b> (unehelich) Mutter: Trine Goericke Vater: der mit ihr zusammen- lebende Detloff Katz (?)
G-Kr+Gu+KlGo+Si	06.01.1696	Guhlsdorf	Magdalena, Hans Niemans jetzige Frau hat zwei uneheliche Kinder geboren: Hans Christian N und Lucia Sophia N
G-Me	31.10.1741	Mesekow	Anna Elisabeth Fischers uneheliches Söhnlein, so von ihrem Bräutigam Johann Huhten geschwängert, ist am 31.10.1741 geb.
G-Ne2	23.3.1792	Neuhausen	ward die Witwe Friederike Anna Marie Dorothee geb.Müller des Jochim Hartwig Fatke zu Kribbe nachgel. Wittwe von einem unehelichen Sohn entbun- den, welcher getauft und benamet ward Jochim Christian .Vater: ist Hans Jochim Krafft, Reuter
G-Ne2	10.11.1768	Neuhausen	Johann Jürgen Scherf unehelich

### ***b – das Kind unverheirateter Eltern wird als „Hurkind“ bezeichnet***

G-Ne1	07.04.1715	Neuhausen	den 7.Apr.1715 hat Barbara Sybilla Tieden, hiesigen Schmieds Tochter ihr anders Huhr-Kind zur Welt ge- boren, welches den 8. ejusdem <sup>6</sup> getauffet. es wurde benahmet Jochim Jochim Tiede
G-Ro+Ra+Lü+Bh	25.04.1750	Rosenhagen	... Anna Dorothea Am 25. Aprilis 1750 ist Anna Dorothea, ein Huren- kind geboren und den 26. getauft worden. Die Mutter davon heißt Dorothea Muhsen, eines Kätners Tochter in Rosenhagen; Der angegebene Vater zu diesem Huren Kind heißt Christian Herr, eines Jägers Sohn in der Perleberger Heide, welcher mit ihr auf hiesigem Adel. Hofe gedienet. Taufzeugen ...
G-Ro+Ra+Lü+Bh	03.11.1776	Ros	Deichmann, Dorothea Elisabeth, ein uneheliches Kind zu Perleberg gezeuget, und geboren zu Rosenhagen. Den 3. Novembris 1776 ist von des Küsters Christian Falckenstein zweyter Tochter Sophia Henriette, des Abends zwischen 9 und 10 Uhr ein Huhren-Kind weiblichen Geschlechts, nachdem sie sich von einem Schu-Knecht in Perleberg, Nahmens Johann Conrad Deichmann beschlaffen lassen, geboren worden.
G-Se1	19.08.1763	Seddin	Johann Michel Meier, Hurkind der Ilsabe Dorothea

<sup>6</sup> gemeint ist vermutlich ejusdem mensis = desselben Monats

Meier geboren am 19. August in Seddin. Der Vater dazu soll sein, der Michel Elsmann. Paten: Johann Michel Henning; Johann Penning; Michel Henning; Margaretha Jahn; Anna Eva Knack.

---

G-Se1	09.01.1765	Hohenvier	Den 9. Januar ist Margaretha Dorothea, Maria Mußen Hurkind, welches sie mit Johann Emcken, einem adultero <sup>7</sup> gezeuget, in Hohenvier geboren. Paten: Margaretha Elisabeth Hahn; Dorothea Schröder; Lovise Bruns; Heinrich Schmidt; Heinrich Gabel.
-------	------------	-----------	---

---

***c – andere Bezeichnungen für ein Kind unverheirateter Eltern***

---

G-Br+Re	30.01.1656	Reetz	„hat die Gottlose Wittwe Gerloffsche zu Reetz ... einen Ehebrecherischen Sohn geboren.“ Vater ist der Ehemann Hinrich Baröfe. Der Sohn wurde Claus genannt.
G-Da	13.01.1772	Dargardt	<u>Müller</u> , Catharina Elisabeth unehelich (Ehebruchgebürtig) Mutter: Marie Müller Vater: Friedrich Neubauer, Pfänder
G-Kr+Gu+KlGo+Si	12.07.1716	Krampfer	<u>Gewe</u> Joachim einer armen verstorbenen Zimmermannswitwe Sohn alhier getauft, welcher ex legitimo <sup>8</sup> geb
G-Nel	25.12.1715	Neuhausen	eine Weibs-Persohn von Wittenberge aus dem (2 <i>Wörter unleserlich</i> ), namens Dorothea in Kribbe angelanget, und eines unechten Kindes genesen Johann Jürgen. Dieses Kindes Vater soll ein Becker-Knecht seyn in Wittenb.
G-Ro+Ra+Lü+Bh	04.12.1765	Ros	Den 4. Dec. 1765 hat Adam Muhsens hinterlassene Frau, Anna Dorothea Ziemendorf, von der er entlaufen, mit Joachim Schultzen aus Ünze gebürtig, einen Sohn in Unehren gezeuget, den 8. ist er getauft und Joachim genannt.

---

<sup>7</sup> = Ehebrecher

<sup>8</sup> vermutl.: rechtlich nicht anerkannt

---

## 15 – Anmerkungen, die eine moralische Wertung der Frau beinhalten

---

### *a – Die Mutter des unehelichen Kindes wird als Hure bezeichnet*

---

G-Br+Re	01.04.1654	Bresch	hat die Hure Abelke, wie ihre Mutter berichtet, zu großen Berge eine Tochter geboren. Der Vater ist gewest Hinrich Poels Knecht, hier zu Bresch, Asmus Winter, und ist getauft auf den Namen Anna
G-Br+Re	09.03.1671	Bresch	hat die Hure Ursel Münster ein Töchterlein geboren. Ihrer Aussage nach ist der Knecht Merten „N“ so bey dem Junker Baltzer (v. Kaphengst) gedienet, Vater darzu. Lena Münster.
G-Br+Re	21.05.1657	Bresch	hat die Hure Lisbeth N ein Unechtes Söhnlein geboren und Jochen genannt. Der Vater ist der Schäferknecht Jürgen Röhr.
G-Br+Re	20.02.1686	Bresch	<i>Originaltext:</i> Charlotte, der Hure Magdalena Ilsabe unechtes Töchterlein, so sie aller Verneh( <i>mung</i> ) nach von ihrem Juncker, Christoff von Calbon, bey welchen sie im Dienste ist, Ehebrecherischer weise zu zeugen ...
G-Br+Re	21.01.1768	Reetz	Dorothe Lise Weber, (unehelich) Mutter: „die 7fache Hure“ Sophie Dorothea Weber genannt Kusel (von ihrer Großmutter) Vater: Wilhelm Fromm, ein Müller.
G-Br+Re	13.04.1769	Reetz	„die 8fache Hure Sophie Dorothea Weber, genannt Kusel, von ihrer Großmutter“ Vater „Häßler“ <sup>9</sup>
G-Br+Re	17.11.1773	Reetz	Marie Dorothea Kahlaub, (unehelich) Mutter: „... eine aus Perleberg angekommene Hure Namens Anna Dorothea Kahlaub, aus Rambow gebürtig Vater: ein Husar, Jochim Kähler
G-Ro+Ra+Lü+Bh	10.04.1753	Ros	Am 10. Aprilis (1753) hat Ilse Drefins, eine alte Hure zum zweiten Mahl ein Huhr-Kind, eine Tochter geboren, welches Hurenkind sie mit Johan Jochim Dircken, eines Gärtners Sohn gezeuget. Paten ...
G-Ro+Ra+Lü+Bh	01.03.1775	Ros	Am 1. März 1775 ist Margaretha Dorothea Bricken, eine dienende Magd, nachdem sie Joachim Schultz aus Ünze, ein Ausbund von gottlosen Menschen und Menschenbetrüger, ist beschlafen worden, welches seine fünfte Hure war, mit einer Tochter als ein uneheliches Kind darnieder gekommen, den 4. getauft und Eva genannt.
G-Ro+Ra+Lü+Bh	04.10.1775	Rambow	Anna Maria Schmidt. Den 4. Octobris ist abermal von Anna Elisabeth Schmidten des Kuhhirten Tochter, eine leichtfertige Hure, die sich zum zweyten Male hat beschlafen lassen von einem liederlichen Bengel, Christian

---

<sup>9</sup> der Name des Kindes wurde nicht genannt

Meyer, eine uneheliche Tochter geboren

---

G-Ro+Ra+Lü+Bh	12.03.1782	Rambow	Den 12. März ist von einer liederlichen Hure, Ilse Schmickern, ein unehelicher Sohn geboren worden. Der Kerl, mit dem sie es gehalten, ist ein dienender Jung, Johann Joachim Gäfert.
---------------	------------	--------	---

---

***b – andere Formen, die Mutter als unehrenhaft einzustufen***

---

G-Br+Re	16.02.1769	Reetz	Johann Friedrich Wahrenberg, Vater: der Jäger Reimer Johann Christian Warenberg Mutter: „seine zum 2ten Male geschwängerte Maitresse“
---------	------------	-------	---

---

G-GrBe2+N4	09.02.1816	Pirow	<b>Hans Gürgen Turban</b> (unehelich) Vater: Gürgen Turban, der Hofwirth, ist als Vater angezeigt worden. Mutter: Anna Wollgast (das 3. unehel. Kind dieser lasterhaften Person)
------------	------------	-------	---

---

G-GrGo	16.01.1674	Gr. Gottschow	Thomaß . ( <i>Schultz oder Wilcke ?</i> ) <u>Trin Schultzen, Gert Wilcken treulosen Weibes Kind</u>
--------	------------	---------------	--

---

G-Me	29.04.1709	Mesekow	<b>Beese, Anna</b> Eltern: Claus Beese Paten: Anna Beese; Maria Janensch; Frau Cath. Stöwer, Nebelin; Jürgen Neubauer; Johann Schmidt Ein unehelich Kind von einem Eheweibe, die von ihrem Mann, ..... Verwalter zu Seddin gelaufen, den 9. Mai <sup>10</sup> geboren. <b>Der Vater diese Kindes ist ein Reuter</b>
------	------------	---------	--

---

G-Ne1	01.06.1712	Neuhausen	ist ein Frauens Mensch Nahmens ( <i>Name nicht angegeben</i> ) eines Küsters Tochter aus Wustrow, von Berlin hier gekommen, die sich zwar vor eine Ehefrau ausgiebet, es finden sich aber starke Muhtmaßung daß sie keinen echten Mann habe, selbe ist hie nieder gekommen und eines Söhnleins genesen, es wurde benahmet Tobias Carl.
-------	------------	-----------	--

---

G-Ne2	02.06.1792	Neuhausen	Hans Christian Gottlieb Sengebusch Vater: Hans Jochen Sengebusch, Ackerknecht in Neuhausen Mutter: Margarethe Oswald Das Kind kam ohngefähr 4 Monath nach der Hochzeit <sup>11</sup>
-------	------------	-----------	---

---

G-Qu	get. am 10.02.1695	Quitow	<b>Bielenfeld, Anna Maria</b> „im unehelichen Bette gekrieget“ von Hans Bielenfeld , Staffholtz Hauer und Thrina Nolden <u>Paten</u> : Maria Breden; Anna Embcke; Anna Heckts; Peter Heckt; Achim Klar;
------	-----------------------	--------	---

---

<sup>10</sup> Widerspruch zwischen Datum des Eintrags und dem Geburtsdatum

<sup>11</sup> diesen Hinweis auf eine voreheliche Beziehung konnte sich der Pfarrer nicht verkneifen

### ***c – Hinweis auf illegitime Art der Zeugung***

---

G-GrBe1+N3	28.09.1762	Gr. Berge	<b>Trine Marie Grete Jaap (?)</b> unehelich Mutter ist die Ehefrau des Reuters Hans Jaap <i>Anm.:</i> Der Mann ist über Jahr und Tag von ihr abwesend, zu Felde gewesen und sie hat ihm selbst zugestanden, das Kind sei nicht von ihm erzeugt. Sie hat zum Vater derselben angegeben einen schwarzen Husaren, der sie unterwegs, als sie ihrem Mann nachreisen wollen, geschwängert. Geburtsname der Mutter und Name des Vaters sind nicht genannt.
G-Nel	21.4.1719	Neuhausen	hat Anna Oldenburg, des hiesigen Kuhhirten Tochter einen jungen Sohn zur Welt gebracht, welchen sie in Unehren gezeuget hat mit Hinrich Bröcker, einem Altsitzer in Dambeck Hans Jochim Oldenburg
G-Ro+Ra+Lü+Bh	02.11.1779	Ros	Am 2. Nov. 1779 ist Dorothea Schröder mit ein uneheliches Kind Männlichen Geschlechts niedergekommen, nachdem sie von Johann Joachim Tetsch, eines Bauer Sohns beschlafen, den 10. getauft und Joachim genannt.
G-Se1	21.01.1775	Seddin	Caspar Dittrich Christian Ladewig, (*) geboren am 21. Jan, Seddin Vater: Christian Friedrich Ladewig, Tagelöhner, Mutter: Dorothea Lüdemann. Paten: Caspar Muchow; Ilsabe Fahrenkrug; Daniel Nöthling (*) Anmerkg: „welcher durch Unehelichen Beyschlaf erzeugt worden.“ Am 22. Januar wurde obigen noch ein Sohn, aber todt zur Welt geboren.

---

## 16 – Anmerkungen, die den Vater eines Kindes charakterisieren

---

### *a – Der Mutter war der Vater des Kindes namentlich bekannt*

---

G-Br+Re	01.12.1709	Bresch	Lene Wiegmanns aus Strehlen Sohn (unehelich), „so sie ihrer Aussage nach zu Kribbe mit einem Reiter erwarb, Nahmens Jacob Heringslaake, ist getauft. (Name des Kindes nicht genannt)
G-Br+Re	22.11.1712	Bresch	Jochim Friedrich Sengebusch, (unehelich) Mutter: Dorothea Sengebusch, „so sie ihrer Aussage nach von einem Reiter nahmens Georg Wagener in Unehren erzeugt ...“
G-Br+Re	16.12.1733	Bresch	Margarethe Maria Leverentz, (unehelich) Mutter: Ann Marie Leverentz „Der Vater darzu ist wie sie Beständig aussaget H.Albrecht Hackrad als der sie auch zum ersten Mahl geschwängert.
G-Br+Re	25.08.1748	Bresch	Anna Sophia Schultze (unehelich) Mutter: Gottlieb <sup>12</sup> Schultze (hat sich zum 2. mal schwängern lassen. Vater: der Canonier Jürgen Fick
G-Br+Re	04.02.1750	Bresch	Catharina Marie Müller, (unehelich) Mutter: Marie Sophie Müller Vater: der Canonier Fick <sup>13</sup>
G-Br+Re	18.05.1770	Bresch	Christoph Johann Jürgen Stegemann, (unehelich) Mutter: Liese Stegemann „Der angegebene Vater des Kindes ist der Gerichts-obrigkeit angezeigt, und stehet zu erwarten, ob er sich dazu bekennen werde“
G-GrBe1+N3	17.08.1712		<b>Sabina Margretha Müller</b> Vater: Johann Christoph Müller (ein lahmer Bettler)
G-GrBe1+N3	27.06.1717		<b>Christoph Koppelau</b> (unehelich) Mutter: Ilse Koppelau (Der Vater soll seyn ein Kornträger in Hamburg, namens Christoph ... <sup>14</sup> )
G-GrBe1+N3	24.09.1764	Schweinekov.	<b>Johann Hildebrandt</b> (unehelich) Mutter: Marie Bosselmann Vater: (+) Johann Hildebrandt, Dienst-knecht, „welcher bey Niederreißung eines alten Hauses in Pirow, den 11.May 1764 erschlagen worden“
G-Gw+Bä+St+Str+V	19.07.1716	Steinberg	Hanß Christian Lütcke, unehelich Mutter: Ann Lütcke Nach ihrer Aussage hat sie dieses Kind mit einem Studiosus namens „Buße“ aus Wilsnack gezeugt.
G-Ne1	24.09.1724	Neuhausen	Johan Seyer Eva Seyers uneheliches Kind. Zum Vater dieses Kindes wird angegeben Jürgen Krafftens Sohn,

---

<sup>12</sup> das ist kein weibl. Vorname

<sup>13</sup> der machte seinem Namen alle Ehre, 1748 hatte er schon ein uneheliches Kind gezeugt. Danach hatte er wohl sein Pulver verschossen, denn er taucht nicht wieder auf. 8.2.1762 wird ein Kind von Johann Adam Fick in Bresch geboren, 27.09.1760 Bresch Tochter von Georg Chr. Fick, 19.12.1763, Bresch wieder Kind von Canonier Jürgen Christoph Fick, der hatte am 16.10.1755 Maria Sophia Tiedemann geheiratet, hier fehlt allerdings der Vorname Jürgen, bei der Geburt des gemeinsamen Kindes jedoch angegeben. (D.H.)

<sup>14</sup> Drei Punkte weisen darauf hin, dass der Text an dieser Stelle unleserlich ist

Jürgen genannt.

G-Ne1	11.04.1710	Neuhausen	Am 11. Apr. ist ein Soldat mit seiner Frauen in Kribbe gekommen und die Frau ist so fort darauff eines Jungen Sohnes genesen. Der Vater des Kindes heißet N. Käsecke (?) aus Neuen Ruppin bürtig. Der Sohn wurde benahmet Jochim Simon
G-Ne1	05.09.1713	Neuhausen	Hans Ernst Schröder unehelich Mutter: Witwe Margaretha Schröder ist hieselbst eines Söhnleins genesen Margaretha Schröder, eine Witwe aus dem Mecklenburgischen, Welches Sie in Unehren gezeuget mit Ernst Hartwig in einem Dorfe unweit Kribitz belegen, nahmens Berin (?)
G-Ne1	20.09.1724	Neuhausen	Matthias Tiede Barbara Sybilla Tieden eines unehelichen Kindes (davon zum Vater Johan Schmidt, ein Müllerburß angegeben wird) genesen
G-Se1	16.05.1777	Retzin	Mattheus Friedrich , Margaretha Dorothea Pennings aus Retzin in Unehren erzeugter Sohn, dazu sie den Vater, Hans Joachim Bluhm angibt, ist am 16. May geboren. Paten: Ludewig Anton; Maria Dorothea Anton.
G-Se1	22.04.1791	Seddin	Maria Sophia Elisabeth, der dreyfachen Hure Ilsabe Brick uneheliche Tochter, wozu sie den Knecht Johann Joachim Sels als Vater angibt, ist am 22. April in Seddin geboren. Paten: Sophia Schwartz; Maria Henning; Elisabeth Michel; Johann Joachim Breede; Christoph Wolff

### ***b – auf der Durchreise gezeugt oder geboren***

G-Br+Re	01.06.1844	Bresch	Adelheid Wilhelmine Noritzky, (unehelich) Mutter: Wilhelmine verw. Wellert, geb. Noritzky Vater Franz Bernhard Freywaldt, Kammerjäger <i>Text:</i> (Kammerjäger zu Soldin wohnhaft, reiste hier durch mit seiner Zuhälterin)
G-GrBe2+N4	20.08.1796	Gr.Berge	<b>Henriette Dorothea Sonnenschein</b> Vater: Jochim Christian Sonnenschein, ein umherziehender Kesselflicker u. Topfbinder, wohnh. zu Lenzen. Mutter: Catharine Elisabeth Witte Kind wurde im Kruge zu Gr. Berge geboren
G-Gw+Bä+St+Str+V	02.11.1783	Strigleben	Johann Christian Krivitz Die Mutter dieses Söhnleins ist einige Tage vorher, als eine Reisende daselbst angekommen und hat berichtet, sie heiße Anne Elisabeth Schulzen, habe, als eine verheyratete Frau mit ihrem Mann Christian Krivitz, einem Schneider, in der Stadt Wahren im Mecklenb. gewohnt; ihr Mann aber, der Vater dieses Kindes sey, habe sie vor einiger Zeit verlassen.

*c – Der Kindsvater war ein Soldat*

---

G-Br+Re	15.06.1729	Reetz	Caspar Jürgen Neumann „Eines Soldaten Witwe aus Lütken Leppin b. Wismar hat ihr Sönlein geboren. Der Vater hat geheißten Jochim Neumann, welcher als Soldat in Magdeburg, ihrer Aussage nach gestorben.
G-Br+Re	31.12.1736	Reetz	Jochen Friedrich Möller, (unehelich) Mutter: Maria Elisabeth Möller aus (?) Vater: nach ihrer Aussage ( <i>der Mutter</i> ) und dem Anbringen der Wehmutter Hans Jochen Schultz, ein Soldat. „NB. den 3ten eodem habe obbenandte person, wie mir obiges Anbringen der Wehmutter verdächtig vorgekommen zu mir gerufen. Und da sie von mir ernstl. vermahnet worden die Wahrheit zur Ehre ... und ihrer Not sogl. zu bekennen, so hat sie ausgesagt u. bekennt, daß sie des Predigers Tochter aus Lantz, Catharina Kupfänderin wäre.
G-GrBe1+N3	16.12.1760	Pirow	<b>Catharina Maria Böhme</b> Mutter: Cath. Elisabeth Böhme Vater ist der Husar Johann Gottfried Böhme <i>Anm:</i> Die Mutter gehöret in Triebsee in Pommern zu Hause.
G-GrGo	10.01.1720	Gr. Gottschow	Anna Maria Evert (unehelich) Mutter: Maria Evert Nach ihrer Aussage und nach mitgebrachtem Schein, wurde das Kind in Havelberg von einem Soldaten <u>Adam Hase</u> gezeugt. <u>Paten:</u> Anna Droßelman; Maria Sahlman; Ilse Becker; Joachim Sahlmann, Adam Köhn
G-GrGo	26.06.1728	Gr. Gottschow	Christian Ludwig Brämer (unehelich) Mutter: Maria Brämer „welchen sie, ihrem Erkenntnuß nach, Von einem Soldaten, nahmentlich <u>Christian Ludwig Bunterbart</u> zu Rosenhagen bey dem Verwalter gezeuget hat.“ <u>Paten:</u> Christoffel Brandt; Andreas Schumacher; Jürgen Brämer; Anna Marg. Meyer; Maria Reimer;
G-Gw+Bä+St+Str+V	21.07.1761	Baek	Catharina Maria Margaretha Wulff, unehelich Mutter: Ann Gret Wulff Vater: soll seyn der Herr Leutnant von (aus) Klockau <i>die beiden vorhergehenden unehelichen Kinder waren gezeugt von Herrn von Graevenitz zu Klockow (sicherlich identisch mit dem Herrn Leutnant von Klockau)</i> <sup>15</sup>
G-Se1	k.a.;1775	Seddin	Charlotta Sophia, eine Tochter einer hier durchreisenden und ihr Brod bittende ...?... Nahmens Eleonora Elisabeth Rosenberg, welche zum Vater angiebt Andreas Puff, Musquetier von der Weyl. Hoheit des Prinzen v. Preußen Ferdinand Rgt und des Herrn Obrist Leutenants von Cordiskey Comp. <u>Paten:</u> Loisa Falckenhagen; Charlotta Gulow, des Krügers Frau; Caspar Möhring, der Krüger.

<sup>15</sup> Aus der Abschrift wird nicht ersichtlich, ob die Anmerkung vom Pfarrer oder von F.H. vorgenommen wurde. Vielleicht ist nur der eingeklammerte Teil von F.H.

G-Se1	07.08.1813	Seddin	<p>Johann Jacob Tornauer, geboren am 7. August in Seddin</p> <p>Der Angabe nach ehelicher Sohn des Freywilligen Jägers vom Königl. Pr. Frey Corps von Lützow, 1. Comp. 2. Bataillon, Tornauer, Mutter: Elisabeth Haupt</p> <p>Paten: der Felwebel Meyer; Jacob Hock, Oberjäger; Lieutenant von Schmude; Rosine Schoen.</p> <p>(Anm.: Der Vater ist angeblich aus Halle an der Saale, die Mutter aus Friedland in deutsch Böhmen gebürtig)</p>
-------	------------	--------	---

---

***d – despektierliche Wertung des Kindesvaters durch den Pfarrer***

---

G-Ne1	02.03.1744	Neuhausen	<p>Anna Catharina Margaretha Schneider unehelich</p> <p>Mutter: Maria Schneider in Kribbe, (* in Schlesien)</p> <p>Vater: Friederich Porep, (ein liederlicher Kerl aus Strehlen)</p>
G-Ro+Ra+Lü+Bh	24.03.1756	Ros	<p>Meyer, Michael.</p> <p>Den 24. Marty (1756) ist Anna Margaretha Ziemendorf mit einem Huren Sohn darnieder gegommen, die sich von einem liederlichen Kerl, Peter Meyer, beschlafen lassen, das Kind ist den 28. getauft und den Namen gegeben worden Michael Meyer.</p> <p>Taufzeugen ...</p>
G-Br+Re	10.08.1734	Bresch	<p>Greth Dorthie Dahse, (unehelich)</p> <p>Mutter: Ann Greth Dahse</p> <p>Vater: Jochen Neumann, „ein verhurter Knecht“.</p>

---

***e – der Name des Vaters ist der Mutter nicht bekannt oder wird falsch angegeben***

---

G-Br+Re	25.03.1674	Bresch	<p>Cornelius Schlepkow, (unehelich)</p> <p>Vater ist nach Aussage der Mutter, Anna Schlepkow, ein ihr unbekannter Knecht von der Klüßer Mühle.</p>
G-Br+Re	29.07.1694	Reetz	<p>Ilsabe Maria Hietzscholdt, Ungarischer Exulant und ietziger Schulmeister<sup>16</sup></p>
G-Br+Re	18.05.1770	Bresch	<p>Christoph Johann Jürgen Stegemann, (unehelich)</p> <p>Mutter: Liese Stegemann</p> <p>„Der angegebene Vater des Kindes ist der Gerichtsobrigkeit angezeigt, und stehet zu erwarten, ob er sich dazu bekennen werde“</p>
G-Br+Re	21.07.1790	Reetz	<p>Johann Christoph ... Göhren, (unehelich)</p> <p>Mutter: Dorthie Göhren</p> <p>„Diese Person ist ihrer Aussage nach aus Drehfahl im mecklenburgischen, aus Grabow gebürtig; und hat in Klüß gedient, wo sie von einem Soldaten will geschwängert seyn, dessen Namen Sie nicht ... weiß</p>

---

<sup>16</sup> Name der Mutter nicht genannt

anzugeben, als daß er (Tony?) heißen soll.“

G-Gw+Bä+St+Str+V	17.11.1764	Baek	Joachim Christian Wulff, unehelich Mutter: Gret Wulff <sup>17</sup> Vater soll gewesen seyn „Reuter“ deß Nahmen sie selbst ihm gab
G-Kr+Gu+KlGo+Si	16.01.1809	Krampfer	<u>Neumann</u> Johann , unehelich M.: Eva Neumann (Zum Vater gibt sie einen französischen Voltigeur <sup>18</sup> an, dessen Namen sie nicht wisse.)
G-Ne1	16.07.1712	Neuhausen	Adam Jürgen Thiede ist des hiesigen Schmieds Tochter Barbara Sybilla Thieden eines Söhnleins genesen. Sie giebet zwar zum Vater dieses Unehchten Kindes einen Reuter an. Weil aber die Zeit Rechnung damit nicht eintrifft, als muß wohl ein anderer Schuldt daran haben. Welchen aber die Gottlose Hure verschweiget. Das Kind ist getaufet worden
G-Ne2	21.06.1752	Neuhausen	Michael Friederich Lange unehelich Mutter: Sophie Lange, in Neuhausen, * in Tangendorf Vater: Sie gibt zum Vater an einen Husaren, dessen Namen sie aber selber nicht wisse.
G-Se1	06.09.1789	Dannenhof	Johann Heinrich Adam Richet, Christina Friderica Christiana Richet, Zwillinge, geboren am 6. September in Dannenhof Mutter: Christina Richet aus dem Mecklenburgischen. „Zu den unehelichen Zwillingen, wozu sie jemanden, mit Namen Christian Ginneden zum Vater angegeben hat, aber vermuthlich fälschlich ...“ Paten: Johann Felten; Johann Schenck; Heinrich Schenck; Friderich Schenck; Catharina Margaretha Felten; Christina Schenck.

### *e – außerhalb der Ehe eines Elternteils gezeugt*

G-Br+Re	12.09.1792	Bresch	Hans Christian Prill, (unehelich) Mutter: Marie Dorothe Hansen Vater: Johann Jochim Prill, Tagelöhner ( <i>Der Vater ist seit April 1789 mit der Schwester der Marie Dorthe Hansen verhehelicht</i> ) <sup>19</sup>
G-Kr+Gu+KlGo+Si	05.03.1747	Klein Gottschow	<u>Frick</u> oder Röder Maria Elisabeth, unehelich M.: Maria Elisabeth Frick V.: Jürgen Röder ( <i>Anm.: Dieses Kind wurde außerhalb der Ehe gezeugt</i> )
G-Se1	04.01.1887	Hohenvier	Christian Heinrich Ernst,(*) geboren am 4. Januar in Hohenvier Vater: Joachim Ernst (*) Mutter: Catharina Sophia Hahn

<sup>17</sup> Vermutlich die Ann Gret Wulff (s. vorhergehenden Eintrag)

<sup>18</sup> Voltigeur = Angeh. der leichten franz. Infanterie

<sup>19</sup> Vermutl. Anmerkung von F.H.

Paten: Christian Lange; Heinrich Elert; Martin Wolgast; Ilsabe Pagel; Ilsabe Müller.

(\*Joachim Ernst ist nicht Vater, sondern der Tagelöhner Ernst Wendt zu Seddin, welcher sie vor der Heirat mit Joachim Ernst schon geschwängert hatte, denn das Kind wurde sechs Monate nach der Hochzeit geboren. Sie sind daher auch geschieden worden.

---

G-Br+Re	14.11.1779	Reetz	Johann Joachim Metzenmacher, (unehelich) Mutter: Margarethe Elisabeth Busse Vater: Statthalter auf einem adligen Gut in der Altmarck Johann Metzenmacher „Dieser Metzenmacher war ein Tagelöhner auf dem ...hof, ein Ehemann, der sich von seiner Frau leichtsinnigerweise getrennt.“
---------	------------	-------	--

---

***f – der angegebene Vater bekennt sich zur Vaterschaft***

---

G-Br+Re	25.01.1820	Bresch	Johann Christian Friedrich Westphal, (unehelich) Mutter: Catharine Marie Kahlfeld Vater: Dienstknecht Christian Westphal <i>Nachtrag von 1843:</i> Der Westphal, jetziger Kirchen und Erbpächter zu Preddöhl erscheint am 30. Dec. 1843 beim Pfarramt zu Bresch und erklärt sich als Vater des Kindes Nr. 2 und legt ihm alle Rechte eines ehelich geborenen bey. Es wird daher bezügl. No 2 das Kirchenbuch verificirt <sup>20</sup> . geschehen Bresch, den 30. Dec. 1843, gez. Wilberg, Prediger zu Bresch
---------	------------	--------	--

---

G-GrBe1+N3	20.07.1762		<b>Hans Jochim Schultz</b> die Mutter ist Sabina Hermes, welche den 14.Febr.mit Hans Schultz Mayer zu Brunow vertraut worden. Der gedachte Hans Schultz hat sich dazu als Vater verstanden.
------------	------------	--	--

---

G-GrBe2+N4	23.03.1822	Pirow	<b>Johann Jochen Hellmuth Schulz</b> (unehelich) Vater: Hellmuth Schulz, Dienstknecht beym Guthspächter Niethe, Gülitz <i>Anm.</i> Der Dienstknecht Hellmuth Schulz zu Gülitz hat sich nach beigebrachtem Trauschein des Pfarramts zu Tacken den 28.November 1823 (acht u.zwanzigsten November Eintausend Acht Hundert Drei u. Zwanzig) die Marie Gerike geheiratet. Der Trauschein befindet sich bei den hiesigen Pfarrakten. Mutter: Marie Gerike
------------	------------	-------	---

---

G-GrGo	13.10.1732	Gr. Gottschow	Annemarie Berendt (unehelich) Mutter: Anna Catharina Berendt Zum <u>Vater</u> bekennt sich <u>Achatz Grevenitz</u> , Joch. Grevenitzen Sohn, der ihr auch die Ehe versprochen. <u>Paten:</u> Anna Maria Mewes; An Geitner; An Reimer; Peter Gnadecke; Stoffel Brandt; Joch. Becker
--------	------------	---------------	---

---

G-Gw+Bä+St+Str+V	30.04.1796	Baek	Johann Jochim Friedrich Christoph Schmicker, unehelich (+ auf Hof No. 5)
------------------	------------	------	---

---

<sup>20</sup> beglaubigt

Mutter: Anne Susanne Schmicker, verw. Herder  
 Der Vater dieses Kindes hat sich selbst angezeigt:  
 der Tagelöhner in Baek, Christoph David Eggersdorf

G-Gw+Bä+St+Str+V	24.07.1797		Johann Jochim der Trine Jahnken uneheliches Söhnlein, zu dessen Vater sich selbst angezeigt hat, der Ackerknecht Johann Möller, ist auf dem Hofe No. 8 geboren
G-Ne2	04.09.1795	Neuhausen	Anna Maria Dorothea Viereck unehelich Mutter: Dorothea Elisabeth Viereck, Tochter des Schulmeisters Vater: Johann Neubauer aus Bresch, welcher sich auch außergerichtl. für die Alimentation des Kindes abgefunden hat.
G-Rd2	31.12.1846	Rohlsdorf 2	Benn, Friedrich August Vater : Hans Michael Benn, Einhäfner und Krüger in Rohlsdorf Mutter: Anna Maria Pein Genkel < s. <i>Anmerkg</i> > Paten : Fritz Benn, Altsitzer; Catharine Marie Krüger, geb.Falkenhagen Catharina Sellahn; Joachim Stieper, Schulze; Koßath Gerlof <i>Anmerkung:</i> Von Hans Micharel Benn wurde bei Anmeldung der Geburt seines Sohnes der Name seiner Frau Anna Maria Pein an gegeben. Dieselbe ist nach Ausweis des Taufregisters zu Schoenhagen eine außereheliche Tochter der Marie Dorothea Pein und des Johann Joachim Genkel, und sind dieselben nach Ausweis des Kirchenbuchs zu Schoenhagen im Jahre 1814 daselbst getraut, mithin durch die später geschlossene Ehe der Eltern die unehelich geborene Tochter legitimirt. Es ist daher nach Angabe des Trauregisters zu Schoenhagen der Hans Michael Benn am 27.April 1832 mit Anna Maria Genkel, Tochter des Bauern Johann Joachim Genkel zu Schoenhagen getraut. Nach Angabe des Pfarramts zu Schoenhagen vom 24.Maerz 1866 vermerkt. gez.Roestel
G-Rd2	24.02.1885	Rohlsdorf 2	Meumann, Frieda Marie Emilie (unehelich ) Vater : Friedrich Carl August Meumann, Arbeiter Mutter: Anna Dorothea Elisabeth Pfau Paten : Arbeiter Techen; Arbeiter Freier; Frau Jacob; Anna Stieper; Lina Pfau Anmerkg: Der Arbeiter Friedrich Carl August Meumann, wohnhaft zu Perleberg, hat das von der unverehelichten Anna Dorothea Elisabeth Pfau zu Rohlsdorf, am 24.Febr. 1885 geborene Kind 60 weiblichen Geschlechts, Vornamens Frieda Marie Emilie vor dem unterzeichneten Standesbeamten, als von ihm erzeugt anerkannt. Die Ehe zwischen dem p.Meumann und der p.Pfau ist am 15.October 1886 geschlossen worden. Solches wird hiermit amtlich bescheinigt. Spiegelhagen, am 25.April 1897 Der Standesbeamte -Siegel- gez.: Herr
G-Rd2	15.01.1890	Rohlsdorf 2	Sonnberg, Albert Wilhelm (unehelich) Vater : Wilhelm Friedrich August Sonnberg, Ackerbürger <i>Anmerkg.:</i> Unter dem 2.May 1896 hat der Ackerbür-

ger Wilhelm Friedrich August Sonnberg zu Perleberg anerkannt, daß der am 15. Januar 1890 von der unverehel. nebenstehenden Milatz von ihm erzeugt ist.

Mutter: Anna Maria Dorothea Milatz

Paten : Zimmermann Ch. Milatz; Arbeitsmann R. Page; M. Knaack, geb Droege

G-Ro+Ra+Lü+Bh	26.11.1782	Ros	Anton, Albrecht Christoph ist geboren zu Rosenhagen, den 26. November 1782. Sein Vater ist der hiesige Käthner Christian Siegmund (Anton) und seine Mutter Albertine Brau, Tochter des Jagers Christoph Brau hierselbst. Getauft ist derselbe den 4. Dec desselben Jahres. Vorstehendes ist in das Kirchenbuch eingetragen auf Aussage des Vaters, des Christian Siegmund Anton, weil die Eintragung desselben in das Kirchenbuch von meinem Vorgänger, dem Prediger Anton ist vergessen worden. Rosenhagen, den 7. Juny 1807. Clahse, Prediger zu Rosenhagen.
G-Se1	13.09.1803	Retzin	Adam Ludewig Muchow ist am 13. September als unehelicher Sohn der Dorothea Frauböse und des Bauernsohns Dietrich Muchow in Retzin geboren. (Legitimiert durch Zeugnis des Pfarramts Kuhdorf nach erfolgter Heirat daselbst am 8. Oct. 1803) Paten: Adam Ludwig Frauböse; Elisabeth Tiede.
G-Se2	07.10.1828	Wolfsh	Johann Friedrich Lüdemann, *unehelich Johann Joachim Lüdemann, invalider Gens d'armes <sup>21</sup> , verlangte als Vater eingetragen zu werden. Mutter: Marie Dorothee Hegemann Paten: Friedr. Eschenburg; Johann Fölsch; Friedr. Schulz; Friedr. Altenburg; Friedr. Nehls; Wilh. Maak; Friederike Müller; Marie Schill; Friederike Prill.
G-Se2	17.09.1832	Seddin	Christoph Heinrich Müller -unehelich- Als Vater verlangte der Arbeitsm. Joh. Friedr. Hartw. Müller eingetragen zu werden. Legitimiert durch Trauung zu Gr. Gottschow mit Friederike Sophie Pröpper Paten: Heinrich Hacker; Christoph Pröpper; Maria Schmidt.
G-Se2	18.02.1833	Wolfshagense Ziegelei	Maria Sophie Beyer -unehelich- Der Wirtschaftler zu Wolfshagen, Theodor Beyer, hat sich für den Vater bekannt, und als solcher eingetragen zu werden, schriftlich gebeten. Copuliert <sup>22</sup> 1838 Mutter: Sophie Brendke Paten: Marie Brendke; Sophie Gallmeyer; Johann Pasch.
G-Se2	24.05.1833	Wolfshagen	Alvine Dorothea Krüger -unehelich- Der Kunst-Gärtner Krüger zu Wolfshagen hat schriftlich als Vater eingetragen zu werden, gebeten Mutter: Luise Wilhelmine Benthien Paten: Dorothea Bernhöft; Sophie Gallmeyer; Charlotte Bergmann; Gottlieb Schaefer, Gärtner aus

<sup>21</sup> Das Regiment **Gensdarmes** (auch Gendarmen-, Gens d'armes) war das berühmteste und exklusivste preußische Reiterregiment. (wiki)

<sup>22</sup> verbunden; verheiratet

G-Se3	18.02.1886	Seddin	Minna Auguste Martha Lohse – unehelich – Der Kleinhändler Hermann Lohse zu Colonie Burow hat seine Vaterschaft lt standesamtl.Mitteilung- Protok. d.ed.17.Jun 1886 bekannt, die Emilie Jonas an dems. Tage geheiratet und am 1. Juli 86 die Legitimierung für das Kirchenbuch beantr. Mutter: Emilie Jonas, Altsitzertochter Paten: Dorothea Schulz; Frau Falkenhagen; Ernst Loose, Burow
-------	------------	--------	--

### ***g – Der angegebene Vater leugnet die Vaterschaft***

G-GrBe2+N4	11.04.1819	Pirow	<b>Catharine Dorothea Hoppe</b> (unehelich) Vater: „Der Ehemann Friedrich Hoppe will es nicht anerkennen, weil er den 3ten November sich erst verhelichte -1818- „hat es dann gerichtlich als sein Kind anerkannt“ Mutter: Catharina Jaeger
G-Gw+Bä+St+Str+V	16.11.1777	Baek	Jochim Christian Neumann der Anna Dorothea Neumann Söhnlein ist geboren ... Der Ehemann der Mutter dieses Söhnleins heißt Martin Schulze, Bauer in Baek, hat aber durch die Anne Marie, verhelichte Brüning in Baek leugnen lassen, daß er Vater des Kindes sey solches im Ehebruche erzeuget, womit auch Aussage dieser Brünigen, die Mutter selbst übereinstimmt und den Ehebruch gestanden hat.
G-Gw+Bä+St+Str+V	16.05.1768	Steinberg	Johann Joachim Peter Fatke, unehelich Mutter: Anna Maria Fatke Vater soll seyn Herr Jochim Christophel Müller, Verwalter zu Strigleben, hat aber dawider protestiert.
G-Gw+Bä+St+Str+V	26.04.1781	Baek	Anna Maria Catharina Träger, unehelich Mutter: Catharine Träger Der angegebene Vater, Jochim Brendike, in Baek, will nich Vater seyn.
G-Gw+Bä+St+Str+V	22.07.1791	Baek	Jochim Christian Kobs, unehelich Mutter: Marie Kobs Der Vater ist nach der Aussage der Mutter Heinrich Schröder, ein Dienstknecht, ist in Baek; er hat aber wider dieses Aussage protestiert
G-Nel	10.04.1748	Neuhausen	Gürgen Friedrich Kraft unehelich Mutter: Catharina Elisabeth Kraft in Kribbe Sie gibet zum Vater einen Knecht an, Nahmens Andreas Rabe. Es ist aber derselbe durch keine Vorstellungen zu bewegen, daß er sich zum Vater des Kindes bekannte und behauptet so gar an Eides statt nichts mit diesem Mensch zu tun gehabt zu haben. In der Gemeinde mutmaßet auch fast jedermann daß wol ein gar anderer vater dahinter stehet, welcher sich dem allwissenden Gott überlasse und ihn demütiglich anflehe daß er beide Personen, die solches gethan haben bekehre und zu Gnaden annehme durch Jesum Christum, Amen.

G-Se1

16.02.1886 Tangendorf

Johann Joachim Christian, der Hure Dorothea Meesecken Sohn, ist am 16. Februar geboren in Tangendorf

Paten: Johann Joachim Emcke; Joachim Berenhaupt; Catharina Maria Hahn; Anna Catharina Schweder.

NB: Der Vater zu dem Kinde, welches der Dorothea Meesecke gehört, wurde dem Prediger bekannt gemacht, auch angezeichnet aber wieder ausgestrichen, weil er unbekannt bleiben, und das Kind nach seinem Großvater Meesecke heißen soll.

## 17 – Anmerkungen, die auf die Zugehörigkeit zum höheren Stand hinweisen

G-Br+Re	16.02.1657	Bresch	„hat die Hure Greta Krach, von Baltzer Ludwig v. Kaphengst geschändet ... eine Tochter geboren. Margreta.
G-Br+Re	24.04.1809	Bresch	Auguste Louise Amalia Hermine von Rohr Vater: Otto Christoph Wilhelm George von Rohr, Gerichtsherr und Kirchenpatron von Bresch Mutter: Wilhelmine Johanne Sophie Caroline Friederike von Rohr, geb. von Wahlen-Jurgaß
G-Qu	25.02.1851	Quitow	<b>Behrens, Friedrich Ludwig Wilhelm</b> <u>Eltern:</u> Prediger Behrens und S. Richter <u>Paten:</u> Des Prinzen v. Preußen Königl. Hoheit, (lt Schreiben Coblenz, den 18.3.1851; der Königl. Premier-Lieutenant, Herr von Grumbkow; Herr Rechnungsführer, Weiß aus Stavenow; Frau Auguste Kluckhuhn <sup>23</sup> , Predigerfrau aus Blüthen
G-Se1	04.09.1747	Seddin	Christina Wendert (?) unehelich geboren am 4. September Mutter: ein französisches Mädchen, Louise Wendert zu Wolfshagen. Vater: der Tagelöhner Wonneberg (?) Paten: Fräulein Christina von ..?..; die Warthsfrau ( <i>Kinderfrau</i> ) Mummeltrische, die Amme vom Hofe; Lais, ein Jäger.
G-GrGo	10.11.1661	Gr. Gottschow	Johann Ernst von Warnstet Vater: Daniel Ehrenreich von Warnstet, gewesener Rittmeister unter der Crone Schwedens, hält sich auf dem Hofe des von Grabow auf
G-Qu	13.12.1861	Quitow	<b>von Jagow, Elisabeth Maria</b> <u>Vater:</u> Julius von Jagow, Königl. Preuß. Landrath d. Westprignitz <u>Mutter:</u> Thecla geb. von Wilamowitz-Möllendorf <u>Paten:</u> Graf Hugo von Wilamowitz-Möllendorf auf Gadow, Königl. Kammerherr; Gräfin Aurora von Wilamowitz-Möllendorf, geb. Gräfin von Wartensleben Major a.D. Wilhelm von Jagow auf Dallmin
G-Qu	26.10.1863	Quitow	<b>von Jagow, Johannes Wilhelm Hugo</b> <u>Eltern:</u> Julius v. Jagow, Kgl. Landrath der Westprignitz, und Thecla von Wilamowitz-Möllendorf <u>Paten:</u> Gräfin von Wilamowitz-Möllendorf, geb. Gräfin Wartensleben in Gadow; Frau von Freier, Hedwig geb. von Wilamowitz-Möllendorf, Hoppenrade; Frau von Schwanefeld, Emma, geb. von Wilamowitz-Möllendorf, Kobelnic, Frau von Kotze, Adelheid, geb. von Jagow,- vertr. d. Gemahl, Oberst v. Kotze, Brandenbg/H, Stiftsdame Fräulein v. Oertzen, Ludwigslust; Oberpräsident der Provinz Brandenbg, Wirkl. Geheimer Rath, Gustav Wilhelm von Jagow, Potsdam, Landrath des Kreises Wittenberg, Otto Heinrich v. Jagow auf Wachsdorf;

<sup>23</sup> recht lustiger Name im Zusammenhang mit Adligen. In Fontanes „Stechlin“ gibt es einen Schulzen Kluckhuhn

Königl. Lieutenant a.D. ,Baron Wichard von  
Wilamowitz-Möllendorf aus Gadow

G-Rd1	22.01.1738	Rohlsdorf	Den 22. januar sind Sr Hochwohlgeb. Herrn Matthias Heinrich von Grävenitzen Zwillinge und zwar beyde Töchter, gebohren, davon eines schon todt gewesen, das andere zwar noch etwas gelebt, aber doch gleich gestorben. Sind in der Stille in der Kirche bey gesetzt.
G-Ro+Ra+Lü+Bh	16.04.1678	Burghagen	Am 16. Aprilis 1678 in der Nacht zwischen 10 und 11 Uhren ist die Junckherfrau von Burghagen zu Burghagen von ihren weiblichen Bürden erlöset und nach harter ausgestandener schwerer Geburth, mit einem Todtbohren=Söhnlein nach den väterlichen Willen des lieben Gottes an gesehen worden. Ich (der Pfarrer) habe mit meiner frauen alda mit aufgewartet, vnd ist die Schultzsche von Pritzwald <sup>24</sup> für eine Bademutter da gewesen, welche eine sehr kluge frau und mit erfahrenen Gaben von Gott begabt gewesen. Gott tröste die liebe Eltern das sie dem lieben Gott in Gedult dieses Creutz nachtragen, vnd erhalte vnd stärke doch die 6Wöchnerin beym langen leben, vmb Jesu Christi Willen, Amen.
G-Se1	16.08.1785	Wolfshagen	Charlotte Margaretha Sophia Friderique Gans, geboren am 16. August in Wolfshagen. Vater: Allbrecht Gottlob Gans, Edler Herr zu Putlitz, Mutter: Friderike Antoinette Christiana Elisabeth, Edle Frau zu Putlitz, geborene von Redern. Paten: Frau Gedula Margaretha Freyfrau zu Putlitz, geborene von Jagow, als Großmutter, Frau Teichhauptmann Sophia Elisabeth von Jagow, geb. zu Putlitz, Fräulein Charlotte Juliana von Redern: Fräulein Friderique von Collas; der Fähnrich Ludwig Friderich Andreas Günther von Jagow; Es standen hier, welches selten ist: die Freyfrau zu Putlitz als Großmutter, die Frau von Jagow, ihre Tochter und der Fähnrich von Jagow, ein Sohn der letzteren.
G-Se3	02.01.1866	Horst	Clara Betty Julie Mathilde Elisabeth Brunnemann Vater: Rudolf August Ludolf Brunnemann, Guts-pächter Mutter: Helene Marie Emilie geb. Schreiber Paten: Frau Prediger Struensee aus Pankow; Frau Mathilde Langenbeck geb. Brunnemann, aus Schönhoff /Mecklenb -abwesend; Frau Julie Brunnemann, geb. Schulz aus Luckwitz; Elisabeth Nölting aus Grabow; Richard Schreiber, Oeconom aus Grabow. <i>Eine nachträgliche Eintragung an dieser Stelle, die sich offensichtlich, jedoch ohne einen erkennbaren Grund<sup>25</sup>, auf vorstehende Geburtseintragung beziehen kann, lautet:</i> „Laut mecklenburgischer Allerhöchst behandzeichneten Adoptions Urkunde d.d. 1. Juni 1880 von dem Domainenpächter Ludolf Friedrich C. Busch zu Lüningsdorf und dessen Ehefrau Agnes Sophie Marie Marianne geb. Schmidt adoptiert, auf dessen Namen < Busch > geschrieben und in das Verhältnis einer ehelichen Tochter dieser genannten Ehe getreten.“

<sup>24</sup> sicherlich Schreibfehler und Pritzwalk gemeint

<sup>25</sup> Eine Erklärung wäre vielleicht, dass die leibl. Eltern schon sehr früh gestorben sind

---

## 18 – Anmerkungen, die auf die Zugehörigkeit zum niederen Stand hinweisen

---

G-Br+Re	01.10.1777	Reetz	Marie Dorothea Herder Vater: Gottfried Herder, ein armer blinder Einlieger in Gr. Linde Mutter: Anne Marie Havemann
G-Ne1	1746	Neuhausen	In der Woche post Dom. 3 Trin. 1746 ist ein fremdes Kind, deßen Eltern ich nicht erfahren können, nach Crieve gebracht und den 1. Jul. im beisein einiger Christlichen Personen getauft worden, da es den Nahmen Johan Friedrich empfangen.

---

## 19 – Anmerkungen mit Bezug zur Zeitgeschichte

---

G-GrBe2+N4	12.02.1808	Pirow	<b>August Martin Rochetin</b> Vater: Francoir Rochetin, kaiserl.franz.Soldat u. Marketender, in Pirow Mutter: Elisabeth Bauveler. Paten waren: Auguste Martin Leclerc, Sapeur Sergent; Anne Catharine Jaquette; Michel Toiseau und Francois Ligen
G-Ne2	10.5.1788	Neuhausen	Dorothee Elisabeth Friederike Juliane Porep unehelich Mutter: Dorothee Elisabeth Porep, des Kuhhirten Jürgen Poreps Tochter Vater: soll ein Knecht, Johann Erfert, seyn, welcher auf Neuhof gedient und wegen des Soldatenstandes ins Mecklenburgische ausgetreten ist. <sup>26</sup>
G-Rd2	16.03.1856	Rohlsdorf 2	Woltersdorf, Dorothea Charlotte Vater: Wilhelm Friedrich Woltersdorf, Tagelöhner auf dem Gute Rohlsdorf Mutter: Anna Elisabeth Dorothea Gürns Paten: Dorothea Charlotte Behmke; Maria Luise Telschow Joachim Johann Sengebusch <i>Anmerkng:</i> Nach Amerika ausgewandert- Herbst 27/9.74 mit Wilhelm Bremer.
G-Rd2	27.04.1857	Rohlsdorf 2	Lüdke, Johann Joachim Vater: August Friedrich Lüdke, Tagelöhner Mutter: Margaretha Catharina Sophie Bartels Paten: Johann Joachim Leverenz, Bauer in Premslin; Einhüfner Hans Michael Benn; Joachim Brau; Elisabeth Grell, geb. Falkenhagen, Sophie Witte. <i>Anmerkng:</i> 1858 mit seinen Eltern nach Amerika ausgewandert

---

<sup>26</sup> d.h. wohl, dass er desertiert ist

---

## 20 – Anmerkungen mit Bezug zu staatlichen Verwaltungsentscheidungen

---

G-KiLi+Gr	10.05.1818	Kl. Linde	Carl von Brauchitsch, 36 Jahre, Obristlieutenant und Flügeladjutant des Königs, ist am 10.May auf eine Cabinets Ordre des Königs copulirt worden mit Caroline, verw.von Karstedt, geborene von Calbo, 26 Jahre, Tochter des Major von Calbo aus Wulkow gebürtig.
G-Se3	18.03.1882	Hellburg	Otto Guericke Vater: Christ. Johann Ferdinand Guericke, Arbeitsmann Mutter: Wilhelmine Sophie geb. Meyer Paten: Hermann Guericke, Putlitz; Hermann Beier; Fritz Histermann, Arbeitsmann; Friederike Guericke, Seddin; Marie Guericke, Helle. Nach Anordnung des Kgl. Amtsgerichts Perleberg, vom 6. Jan.1906 u. Schreiben des Standesamts Wolfshagen v. 2. Febr. 1906 ist der Familienname nicht Guericke, sondern Gericke zu schreiben. Seddin, den 25.Februar 1906 gez. Groch, Pfarrer
G-GrBe1+N3	nach dem Eintrag vom 14.01.1765 eingetragen		Obh. Da am 17ten Jan.1765 eine Königl.Verordnung eingegangen, sub dato <sup>27</sup> Berlin, den 19.Nov.1764, daß künftig hin bey den Geburthen auch die Vor- und Zunamen vom Vater und Mutter bemerkt werden sollen, imgleichen, wenn sich die besonderen Fälle erügnen, daß 3, 4 und wol 5 Kinder zugleich geboren werden, oder daß sich bey einem Kinde etwas monstroüses befindet; so ist bey nachfolgendem dieses in acht genommen und auch das erhaltene Schema des künftig einzuschickenden Verzeichnisses der Getrauten Paare, nach ihrem Alter und Zustande ..... imgleichen das Verzeichnis der Gestorbenen nach den Hauptkrankheiten ..... in dieses Kirchenbuch eingetragen worden.

---

<sup>27</sup> vermutl.: mit dem Datum

## 21 – Anmerkungen, die auf Verwaltungsentscheidungen des Pfarrers hinweisen

G-Bu	geb. 1682 am Martini Tage	Buchholz	Hans Schulze, Gotteshausmann in Buchholz hat, da seine Söhne in dem Kirchenbuche sich nicht finden, solche gerne wollen eingetragen wissen. Er sagte demnach von ihnen aus, dass <b>Johann Schulze</b> Paten sind gewesen: Hans Herms, Perleberg; Hans Buchholz, Perleberg; Hans Dietrich Gottschau, Schulze in Buchholz
G-Rd2	21.05.1850	Rohlsdorf 2	Peers, Johann Christian Friedrich (+ 06.03.1851 < unehelich> s. Copulationsreg. 2/1850 - Auf Verlangen eingetr.- Vater : Carl Ludwig August Peers Mutter: Catharina Elisabeth Genkel Paten : Johann Detcke, Schmiedegeselle; Christian Müller, Knecht; Friedrich Krüger, Knecht; Wilhelmine Neumann, Mädchen; Catharina Kurth, Mädchen;
G-Ne2	Nach dem Eintrag vom 26.07.1757 eingetragen	Neuhausen	Hier ohngefähr muß Johan Schütt, Johan Schüttens Bauern Sohn anzuschreiben vergessen sein.
G-GrBe1+N3	nach dem Eintrag vom 27.06.1746 eingetragen		Anno 1746 den 10.Märtz bin ich Endesbenannter von Sr Hochwohlgeb. dem Herrn Lieutenant August Albrecht von Winterfeld, Erb Herrn auf Carve, Varnow und Munckelkuhl, als einzigem Patrono derer Kirchen zu Großen Berge und Pirow, nachdem ich 6 Jahre zuvor zu Wuticke das H.Predigt-Ammt verwaltet, hierher beruffen, und Dom.III post Trin.ejud. anni von dem Hrn. Inspectore Idlern aus Perleberg introducirt <sup>28</sup> worden. Der Herr verleihe mir Geist, Weisheit, Krafft und Muth, auch Leibes-Gesundheit und Stärke, sein Heil.Amt bey diesen Gemeinen erbaulich zu führen, damit sein glorwürdiger Nahme geehrt, meine Zuhörer Seligkeit geschaffet, auch mein selbsteigenes Heil dadurch möge befördert werden. Dieses wünschet und erbittet sich von dem wahren lebendigem GOTT, Vater, Sohn und Heiligem Geist sein armer Knecht Johann Samuel Conow, Ketzura meso-marchicus <sup>29</sup>
G-GrGo		Gr. Gottschow	Anno 1659 - Zum Neujahrsgeschenk hatt dieses buch in der Kirchen zu großen Gottschau verehret: Hans Störmer, Schulz und bauerßman allhier.
G-Ne1	nach dem Eintrag vom 18.07.1700 eingetragte	Neuhausen	Nachdem der seel.Herr Balthasar Sentzke Ao 1699 diese Jammervolle Welt durch einen zeitlichen Tod verlassen und ich unten benamdter Ao 1700 d. 10.Octobris legitimam Vocationem <sup>30</sup> zu der Neuenhäusischen und incorporierten <sup>31</sup> Kirchen

<sup>28</sup> eingeführt

<sup>29</sup> meso-marchicus = Mittelmärker; Ketzura könnte nach meiner Vermutung der Hinweis auf den Brdb. Ort Ketzür sein

<sup>30</sup> vermutl.: gesetzlich Beauftragter

<sup>31</sup> einbezogenen / einverleibten

	n		erhalten, so habe zwar einigen defactum <sup>32</sup> gefunden, daß so woll getaufte, als Vertraute und gestorbene nicht alle aufgezeichnet, doch so bald ich die Ordination <sup>33</sup> zu Stendal empfangen, habe von der Zeit an, alles in richtiger Ordnung zu verzeichnen nicht ermangeln sollen. Joachimus Neyen Pastor
G-Ne1	nach dem Eintrag vom 01.11.1739 eingetragen	Neuhausen	In diesem 1739ten Jahre haben Ihre Hochwohlgeb. Herr Johann Gebhard von Winterfeldt Königl. Preuß. Obrist-Lieutenant und Erbherr auf Neuhausen mir Leopold Christoph Schmidten bisherigen Prediger zu Mansfeld (nachdem der hiesige Prediger Herr Joachimy Neyen die hiesige Pfarrei verlassen und sich auß den Königl. Preuß. Landen gänzlich wegbegeben ) die Vocation <sup>34</sup> auf Neuhausen, Crieve und Clütze am 1ten May Ann cit. zugeteilet, worauf ich auch nach erhaltener Königl. Allergnäd. Confirmation <sup>35</sup> Dom 21. Trin. alhier introduciret <sup>36</sup> worden. Gott gebe zu dem angetretenen guten Amte seine Gnade und Göttl. Segen um Christi unseres Herrn Willen. Amen.
G-Ne2	Nach dem Eintrag vom 13.05.1768 eingetragen	Neuhausen	Nach dem Tode des seel. H. Pastoris Leopold Christoph Schmidt haben Ihre Hochwohlgebohren Herr Johann Gebhardt von Winterfeldt, Königl. Preußischer Obrist-Lieutenant und Erb Herr auf Neuhausen mich Caspar Siegfried Wendt zum Prediger der Gemeinden zu Neuhausen, Crieve und Cluze vociert <sup>37</sup> unterm 2ten Maj dieses 1768ten Jahres, Worauf ich nach erhaltener Königl. allergnädigsten Confirmation den 3.Jul. a.c. alhier zu Neuhausen durch den Inspector aus Perleberg, Herrn Lamprecht introducieret <sup>38</sup> bin. Der Herr der Heerscharen segne dieses mein angetretenes Amt zu seines Namens Verherrlichung und zu meinem und aller mir anvertrauten Seelen wahrem Heil um Christi Willen. Die während meines Amtes getauften Kinder sind folgende:
G-Qu	nach dem Eintrag vom 29.04.1725 eingetragen	Quitzw	Weil Ihr Hochwohlgebohren des Herrn <b>von Karstedten</b> auf Kaltenhof Kinder von seel. Hn. P. Wachtel getauft, auch in hiesiger Kirche den Kirchgang celebriret <sup>39</sup> , so hat er mich gebeten, dieselben (in) hiesigem Kirchenbuche einzutragen, so, wie er sie selbst in seine Bibel eingezeichnet hatte: <b>Dorothea Gottlieb Hedewich</b> ist gebohren anno 1704 d. 6. July <b>Catharna Sophia</b> ist gebohren anno 1705 d. 30.Sept. <b>Christian Ernst</b> ist gebohren anno 1706 d. 13.Decemb. <b>Adam Reimar</b> ist gebohren anno 1708 d. 26.Oct. <b>Joachim Friedrich</b> ist gebohren anno 1710 d. 24.April Quitzw,den 15.May 1730

<sup>32</sup> *Fakten; Tatsachen*

<sup>33</sup> *feierliche Einsetzung in ein evangelisches Pfarramt*

<sup>34</sup> *Auftrag*

<sup>35</sup> *Bestätigung*

<sup>36</sup> *eingeführt*

<sup>37</sup> *vermut. im Sinne von „berufen“*

<sup>38</sup> *eingeführt*

<sup>39</sup> *feierlich begehen*

G-Ro+Ra+Lü+Bh	23.02.1790	Ros	<p>Michael, Catharina Maria. Am 23. Febr. 1790 ist Juliana Anton, jüngste Tochter des weyländ H. Predigers Anton mit einem unehelichen Kind niedergekommen, das auch an dem selben Tag, dem 23. Febr. getauft ward.</p> <p>NB: Dies ist das erste unehelichen Kind in Rosenhagen während meiner Amtsführung.</p>
G-Se1	21.02.1770	Wolfshagen	<p>Ludwig Friderich Andreas Günter von Jagow, geboren am 21. Febr in Wolfshagen. Vater: Friderich Adolph Achatz Burchardt von Jagow, der Königl. Majestät in Preußen Hauptmann, Erbherr zu Gehrdorf und Behren, Mutter: Sophia Elisabeth Gansin geb. von Putlitz aus dem Hause Wolfshagen.</p> <p>Paten: der Obrist Lieutenant von Möllendorf aus Q. in Sachsen; der Herr von Jagau in Crüden; der Herr von Jagau in Stresau; die Frau Majorin in Pankau.</p> <p><i>(Anmerk und Berichtigung :)</i></p> <p>„Dieser Herr von Jagow ist unrichtig angezeichnet worden und muß folgendermaßen heißen: Ludwig Friedrich Günter Andreas, Herrn Friederich Adolph Achatz Burchard von Jagow, Königl. Preußischen Hauptmanns, Erbherrn auf Gehrdorf und Behren, und Frau Sophia Elisabeth Gans, Freyin zu Putlitz, aus dem Hause Wolfshagen Sohn, ist den 21. Febr. geboren und den 28. getauft. Die Zeugen waren. der Herr Erbmarschall Christian Ludwig Gans, Edler Herr zu Putlitz auf Wolfshagen; der Herr Obristlieutenant Friderich von Möllendorff auf Guntz in Sachsen; Herr Andreas von Jagow auf Krüden; Herr Günter von Jagow auf Stresow; Frau Maiorin Eleonora Catharina Freyfrau zu Putlitz in Pankow.“</p>

## 24 – Sonstige Anmerkungen

G-GrBe1+N3	03.03.1763	Pirow	<b>Margareta Diering</b> Vater: Johann Diering, Soldat Die Mutter ( <i>des Kindes</i> ) Sophia Schröder, die am 3.3.1763 durch Pirow gekommen, gab vor und belegte dies mit einem Trauschein vom 24.Nov.1756, ausgestellt in Bautzen / OL., daß sie die Ehefrau des Johann Diering sei.
G-GrBe2+N4	11.03.1822	Platschow	<b>Jochen Friedrich Koch</b> (unehelich) Vater: Jochen Friedrich Koch, (Büdner in Marnitz) <i>vorstehende Eintragung wurde (vermutl.nachträglich) eingeklammert, durchstrichen und mit einem " ? " versehen.</i> Mutter:Marie Koch
G-Br+Re	18.04.1754	Reetz	Christina Homann, Vater Christoph Homann, „ein den Abend vorher in Reetz mit einer Frau angekommener Reisender Mensch, der sich vor einen Damastmacher ausgibt ...“
G-Ne1	05.12.1706	Neuhausen	Balthasar Hoppe Mutter: Maria Hoppe d. 5. Dec.des Abends ümb 8 Uhr ist Maria Hoppen eines Soldaten Weib hieselbst unvermuthet darnieder kommen und eines Junge Söhnleins genesen.
G-Rd1	26.02.1688	Rohlsdorf	Maria Margaretha Hietzshold, Tochter des aus Ungarn stammenden Johannes Caroline Hietzshold, ist am 26.Februar geboren.